

Malawi Einsatz 2025 Teil 4

Freitag, 16.5. - Sonntag, 18.5.2025

Nach dem Tawuka-Besuch fand am Nachmittag ein Treffen mit der OBO-Frauengruppe statt (Our Body is Our Life). Das ist eine Gruppe von insgesamt 93 sehr engagierten Frauen. Wir haben deren Biokompostprojekt mit rd. 5000 € unterstützt. Ich hatte Solomon von der PDO gebeten, mir einige Stichworte aufzuschreiben. Daraus wurde dann ein Bericht, siehe die deutsche Übersetzung im Anhang.



Ich denke, wir sollten die Frauen weiterhin unterstützen z.B. bei der Produktion von Seifen etc.

Vergessen hatte ich auch noch, dass am Vortag wieder der CLINIC DAY stattfand. Da wurden wie am Fließband annähernd 100 Kinder gewogen, untersucht und soweit erforderlich mit Medikamenten versorgt.





Am Samstag fand - wie schon sehr lange geplant - das Treffen mit den Studenten statt, die an der Livingstonia studieren und von uns gesponsert werden. Unsere Profs Bona und Mtafu hatten allerdings Zweifel, ob da überhaupt jemand da sei, wg. der Semesterferien. Aber laut Oskar sei alles geregelt und organisiert.

Oskar war über vier Jahre Patenkind eines unserer Vereinsmitglieder. Er war immer der Klassenbeste und zum Schluss auch Schulsprecher, aber sehr schwierig und wollte ständig etwas mehr. Im letzten Jahr bekam er den Laptop meiner Frau. Er und auch andere hatten eine spezielle Methode über WhatsApp zu kommunizieren. Das Schema mit kurzen Fragen, die in jeweils einem Post gestellt wurden, war immer ähnlich:

1. How are you ?
2. How is the weather in Germany ?
3. I have a problem.....
4. Can you help me, I need support...

Nachdem ich die Freiwilligen eingeladen hatte Livingstonia anzuschauen, sind wir also gefahren. Allerdings nicht die direkte kurze Strecke, weil die Straße so schlecht sei, sondern über Rumphu. Nach vier Stunden kamen wir an und hatten das Meeting mit den Studenten. Außer Oskar kam nur ein Student, aber Oskar und sein Freund waren sehr gut vorbereitet. Beide hatten sie ihr Gepäck dabei und wollten gerne nach Chilumba mitgenommen werden.....gut eingefädelt Oskar ;-)



Nach einer kleinen Besichtigungsrunde hatte ich dann zum verspäteten Mittagessen eingeladen. Oskar hatte natürlich eine Idee und so sind wir nach einer grauenhaften Wegstrecke in der MUSH ROOM FARM gelandet. Diese war mir bekannt und zwischenzeitlich auch die Wegstrecke, es war genau die, die unsere Fahrer vermeiden wollte.



Jedenfalls ein wunderschöner Platz. Es waren fast zwei Stunden wie Ferien, habe bisher nie so viele Weißnasen an einer Stelle gesehen. Ein junges Paar kam aus Kaiserslautern, sie haben ihre Jobs gekündigt und reisen jetzt ein Jahr durch Afrika!



Nachdem wir auf dieser schrecklichen Straße schon fast ein Drittel in Richtung Chilumba hinter uns hatten, konnte ich unseren Fahrer Zebron überzeugen, doch den Rest auch noch

zu versuchen, schließlich sei er der beste Fahrer, den ich kenne. 😊 Ich konnte ihn überzeugen.

Es war aber dann doch sehr heftig, zudem es zwischenzeitlich bereits dunkel war.

Und heute Morgen erschien dann Oskar und brachte drei Fische vorbei und dann bat er noch um Unterstützung für seinen jüngeren Bruder, der die Schulgebühren an der Tawuka Schule nicht bezahlen könnte. Die Oma würde die Hälfte bezahlen, d.h. es fehlen jetzt monatlich noch 10 Euro! Ende der Oskarstory 😊

